Magna hat sich gut gehalten

Der Zulieferer Magna International Inc. verzeichnete in den sechs Monaten zum 30. Juni 2022 einen Umsatz von 19,0 Milliarden US-Dollar und meldet damit heute einen Rückgang von einem Prozent gegenüber den sechs Monaten zum 30. Juni 2021. Das bereinigte EBIT sank in den sechs Monaten zum 30. Juni 2022 auf 865 Millionen US-Dollar im Vergleich zu 1,3 Milliarden US-Dollar in den sechs Monaten zum 30. Juni 2021, was hauptsächlich auf höhere Nettoproduktionskosten zurückzuführen ist.

In den sechs Monaten zum 30. Juni 2022 betrug das Ergebnis der Betriebstätigkeit vor Ertragsteuern 332 Millionen US-Dollar, der Magna International Inc. zurechenbare Nettogewinn 208 Millionen US-Dollar und der Gewinn pro Aktie 0,70 US-Dollar, ein Rückgang von 1,0 Milliarden US-Dollar, 831 Millionen US-Dollar bzw. 2,72 US-Dollar im Vergleich zu den ersten sechs Monaten des Jahres 2021.

In den sechs Monaten zum 30. Juni 2022 haben wir vor Veränderungen der operativen Vermögenswerte und Schulden Barmittel aus dem operativen Geschäft in Höhe von 1,3 Milliarden US-Dollar generiert und 708 Millionen US-Dollar an operativen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten verwendet. Die Investitionsaktivitäten für die sechs Monate zum 30. Juni 2022 umfassten 567 Millionen US-Dollar an Anlagenzugängen, einen Anstieg der Investitionen, sonstigen Vermögenswerte und immateriellen Vermögenswerte um 144 Millionen US-Dollar sowie vier Millionen US-Dollar an öffentlichen und privaten Kapitalbeteiligungen. (aum)

Bilder zum Artikel

Magna.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Magna